

Friedenslesung am Neustädter Friedhof: Karoline Lucius Briefe lebendig

Erleben Sie am 19. August eine Lesung mit Uta Hauthal über Karoline Lucius im Inneren Neustädter Friedhof, Dresden. Eintritt frei!

Am Montag, den 19. August 2024, wird der Innere Neustädter Friedhof in Dresden zum Schauplatz eines besonderen kulturellen Ereignisses. Die Lesung, die um 17:30 Uhr beginnt, bietet den Besuchern die Gelegenheit, tief in die Schriften von Karoline Lucius einzutauchen und die beeindruckende Lebensgeschichte einer bemerkenswerten Frau des 18. Jahrhunderts zu entdecken.

Wichtige Person in der Literaturgeschichte

Karoline Lucius ist nicht nur für ihren Briefwechsel mit dem Dichter Christian Fürchtegott Gellert bekannt, sondern auch für ihre Rolle als freie Schriftstellerin in einer Zeit, in der Frauen oft in der zweiten Reihe standen. Ihre Briefe, die einen lebhaften Einblick in das bürgerlich-höfische Leben in Dresden geben, zeigen nicht nur ihre literarische Begabung, sondern auch ihre tiefe Verbundenheit mit ihrer Heimat. Durch ihre Übersetzungen aus dem Englischen und Französischen und die Veröffentlichung von zwei Dramen trug sie maßgeblich zur kulturellen Entwicklung ihrer Zeit bei.

Das Ereignis am Friedhof

Uta Hauthal, die als Lesende an diesem Abend fungiert, wird die Briefe zwischen Lucius und Gellert lebendig werden lassen und

damit das Dialog zwischen diesen beiden einzigartigen Persönlichkeiten illustrieren. Die Veranstaltung findet, je nach Wetterlage, größtenteils in der Friedhofskapelle statt, was eine besondere Atmosphäre schafft, um den historischen Kontext zu würdigen.

Einblicke in ein selbstbewusstes Frauenleben

Die Lesung wird den Zuhörern nicht nur die Philosophie Gellerts näherbringen, sondern auch verdeutlichen, wie Karoline Lucius als unabhängige und eigenwillige Frau ihr Leben in einer von Konventionen geprägten Gesellschaft gestaltete. Ihre Weigerung, den gesellschaftlichen Normen zu folgen, und ihre letztlich späte Hochzeit mit Pastor Gottlieb Schlegel im Jahr 1774 sind Beispiele für ihren individuellen Lebensweg.

Bedeutung der Veranstaltung für die Gemeinschaft

Diese besondere Lesung ist nicht nur eine Hommage an Karoline Lucius, sondern auch ein wichtiger Schritt, um Frauen der Vergangenheit einen Platz in der heutigen Gesellschaft zu geben. Indem ihre Geschichte erzählt wird, können aktuelle und zukünftige Generationen von den Herausforderungen und Errungenschaften der Frauen im 18. Jahrhundert lernen. Der Eintritt ist frei, und es wird um Spenden zur Unterstützung der historischen Friedhofsanlage gebeten, was auch zur Erhaltung der Kulturgeschichte beiträgt.

Einladung zur Teilnahme

- **Wann:** Montag, 19. August 2024, 17:30 Uhr
- **Wo:** Innerer Neustädter Friedhof, Friedensstraße 2, Dresden
- **Eintritt:** Frei, Spenden erbeten

Die Lesung wird einen wertvollen Beitrag zur Auffrischung des literarischen Erbes Dresdens leisten und bietet eine wunderbare Gelegenheit, die Stimme einer oft übersehenen Frau in der Geschichte zu hören.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de